

Japan als Absatzgebiet der deutschen Papier-Industrie

Wie die »Vereinigung für die Zollfragen des Papierfachs« mittheilt, hat die Einführung des neuen japanischen Zolltarifs im Januar 1899 in Bezug auf die Versorgung Japans mit Papier Veränderungen herbeigeführt, die augenblicklich die Beachtung der Ausfuhrhändler in hohem Grade verdienen.

In den letzten Jahren, namentlich seit Beendigung des Krieges mit China, ist in Japan der Papierverbrauch infolge der Ausdehnung der wirtschaftlichen Unternehmungen und infolge gesteigerter Geisteskultur (Bücher, Zeitungen usw.) ungeheuer gestiegen. Obwohl die japanischen Papierfabriken die Erzeugung von Papier im Jahre 1897 auf 19590000 kg und 1898 bis auf 25374000 kg gesteigert haben, mussten doch noch bedeutende Mengen von Papier aus Amerika eingeführt werden. Diese Einfuhr aus Amerika belief sich 1896 auf 36000 kg, 1897 auf über 1200000 kg, 1898 aber auf über 9000000 kg. Im Jahre 1899 dagegen, also unter der Herrschaft des neuen japanischen Zolltarifs, ist die amerikanische Einfuhr stark zurückgegangen und hatte bis Juli 1899 erst 1800000 kg erreicht. Jetzt gehen die Papiervorräthe in Japan stark zu Ende, und die Preise beginnen zu steigen. Kurz, es sind Anzeichen vorhanden, dass die Einfuhr ausländischen Papiers in Japan wieder grösseren Umfang annehmen wird. Da deutsches Papier weit besser als das japanische ist, dürfte sich dafür auf dem japanischen Markte guter Absatz bieten.

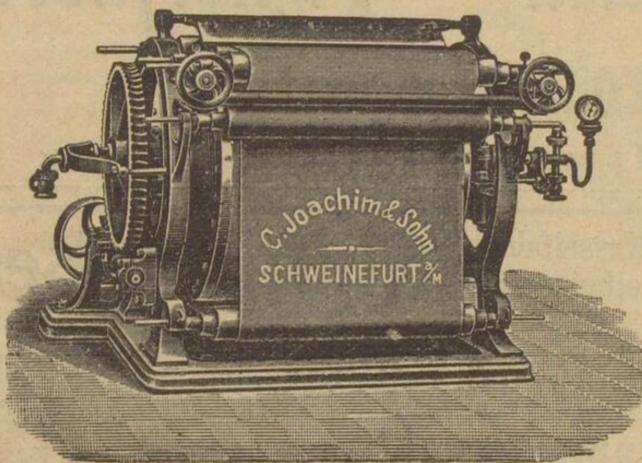
Unseres Wissens findet seit zwei Jahren namhafte Ausfuhr billigen Druckpapiers aus Oesterreich über Hamburg nach Japan statt. Dass die amerikanische Ausfuhr nach Japan im Jahre 1899 stark zurückging, dürfte weniger im neuen japanischen Zolltarif als darin begründet sein, dass seit 1 1/2 Jahren amerikanisches Papier in Amerika stärker gefragt ist und bessere Preise erzielt als auf dem Weltmarkt. *Red.*

Eduard Dressler
Glaswaaren-Fabrik
 Berlin S., Ritterstr. 22
 Pintenfässer Briefleger Notiztafeln
 Anfeuchter Federschäl Gummitöpfe
 Schwammnäpfe LöscherFederträger
 Holz-, Eisen- u. Porzellanschreibz.
 Musterbücher fco geg f. o. z. Ansicht

C. Joachim & Sohn, Schweinfurt a. M.

liefern billigst

[111225]



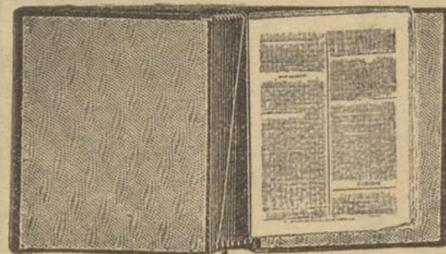
Trockencylinder und Trockenapparate

in allen Dimensionen und Zusammenstellungen
 bei solidester Construction und bester Ausführung für
Pappen- und Papiermaschinen aller Art

Rather Röhrenkesselfabrik
 vorm. **M. Gehre, G. m. b. H.**
 Rath bei Düsseldorf

baut und liefert in sauberster Ausführung bei mässigen Preisen
 und in kürzester Zeit: [114220]

Wasserrohrkessel
 Patent Gehre mit Dampfüberhitzer
Cornwallkessel
Rauchröhrenkessel
stehende Kessel
combinirte Kessel etc.
 genietete u. geschweisste Apparate
 sowie sämtliche Kesselschmiede- u. Schweissarbeiten



Neuheit!
Sammelmappe
 „System Feger“

D. R.-G.-M. Nr. 109518

mit im Mappenrücken angeordneter Fadenspule, vorzüglich geeignet zum Sammeln von Zeitschriften, Zeitungen, Katalogen, Briefen u. dgl.

Leichtes Aus- und Einwechsell des Sammelmaterials Solid und dauerhaft.

Die Mappe wird in allen Formaten hergestellt und ist in folgenden Grössen am Lager:

| | |
|------------------------|-------|
| Nr. 1 für Papiergrösse | 21x12 |
| " 2 " | 28x20 |
| " 3 " | 31x22 |
| " 4 " | 32x25 |
| " 5 " | 35x27 |
| " 6 " | 36x28 |
| " 7 " | 42x30 |

Weitere Grössen sind entsprechend theurer und zu beziehen von [109518]

Carl Feger, Buchbinder, Ensheim, Pfalz

Cölner Leder-Leim

(garantirt reiner Haut-Leim) in feinsten Qualität, fett-, säure- und geruchfrei, für alle Zwecke der Papier-Industrie, fabriziren [118619]

Julius Napp & Co. in Rölsdorf-Düren

Vertreter f. Berlin: Herr Adolf Schönfelder, SW 13, Neuenburgerstr. 18 I.

Couvertmaschinen

mit selbstthätiger Façonverschlussklappen-Gummirung
Maschinen für Cigarren-, Lohn- und Aktenbeutel usw.

Ausstanzmesser

unter Garantie für gleichmässigen, tadellosen Schnitt, liefert
BERNH. ECKNER, Maschinen-Fabrik
 BERLIN S, Wasserthorstrasse 46 [109614]